



UNSER ZUHAUSE

MITGLIEDERZEITSCHRIFT 01/2022



NEUE LÜBECKER
NORDDEUTSCHE BAUGENOSSENSCHAFT EG



Editorial

LIEBE MITGLIEDER,

das Jahr 2022 hat bereits begonnen und der Frühling mit seinen bunten Blumen und Farben erfreut unsere Gemüter.

Diese erfreuliche Grundstimmung möchten wir gerne erhalten, leider belehrt uns 2022 schon jetzt eines Besseren.

Während Sie und wir die Coronapandemie mit bestem Willen gemeistert haben, bereitet uns nun ein weiteres Thema einige Sorgenfalten.

Wir sind sprachlos und traurig über die Ereignisse in der Ukraine.

Nie hätten wir gedacht, dass es in der heutigen Zeit in Europa zu einem Angriffskrieg kommen würde, der nicht nur unfassbare Zerstörung bringt, sondern auch viele Menschen in die Flucht treibt.

Die NL hat sich hierzu einige Gedanken gemacht, die wir in dieser Ausgabe gern näher erläutern wollen.

Die ohnehin schon seit einiger Zeit geltenden Preissteigerungen der Energie- und Rohstoffpreise sowie der Krieg Russlands gegen die Ukraine bedeuten auch für die Wohnungswirtschaft veränderte Rahmenbedingungen, die Energieeinsparung und erneuerbare Energien nötiger denn je machen. Aus diesem Grund geben wir Ihnen viele sinnvolle Tipps rund um das Thema „Energie-Esparnis“.

Wir nehmen Sie auch in dieser Ausgabe wieder mit auf unsere Baustellen und zeigen Ihnen die Fortschritte der einzelnen Bauprojekte.

Viele Freude beim Lesen und Informieren – bleiben Sie gesund.

Ihre NEUE LÜBECKER

INHALTSVERZEICHNIS



Seite 04 - 11

NEUES BEI DER NL

- Wohnraum für Flüchtlinge
- Energie sparen - so wichtig wie noch nie
- unterjährige Verbrauchsinformation von Heizwärme & Warmwasser
- NL-Mieterapp - Mein Zuhause in der Hosentasche
- Ihr neuer Weg zu uns - direkt & ohne Wartezeit
- Neuregelung zum Erwerb freiwilliger Geschäftsanteile
- Informationen zur Kirchensteuer



Seite 06 - 08

EXPERTENWISSEN

- Richtig Lüften ist ein Muss
- Richtig Heizen
- Strom sparen leicht gemacht



Seite 12 - 13

BAUSTELLENTICKER

Ahrensburg, Immanuel-Kant-Straße
Lübeck, Westpreußenring
Wentorf, Danziger Straße
Lübeck-Travemünde, Am Baggersand

Seite 14 - 15

AUS- UND EINBLICKE

Podcast der Wohnungsbaugenossenschaften
Frühjahrs-Frühspport

IMPRESSUM

NEUE LÜBECKER Norddeutsche Baugenossenschaft eG · Falkenstraße 9, 23564 Lübeck
Telefon: 0451 1405-0 · info@neueluecker.de · www.neueluecker.de

Texte NEUE LÜBECKER Norddeutsche Baugenossenschaft eG, Agentur boy, GdW

Fotos NEUE LÜBECKER Norddeutsche Baugenossenschaft eG, Adobe Stock, Rebecca Jesse,
Marketinginitiative der Wohnungsbaugenossenschaften Deutschland e.V., Firma Schütt

Erscheinungsweise vierteljährlich mit ca. 18.750 Exemplaren

Gestaltung und Druck www.ruegen-druck.de



WOHNRAUM FÜR FLÜCHTLINGE

Wir sind sprachlos und traurig über die Ereignisse in der Ukraine. Nie hätten wir gedacht, dass es in der heutigen Zeit in Europa zu einem Angriffskrieg kommen würde, der nicht nur unfassbare Zerstörung bringt, sondern auch viele Menschen in die Flucht treibt. Dieses Thema beschäftigt nicht nur uns, sondern auch unsere Mitglieder.

Wie bereits bei der ersten Flüchtlingswelle haben wir als ursprüngliche Flüchtlingengenossenschaft schnell gehandelt und Hilfe geleistet. Auch dieses Mal können wir unter anderem bereits leerstehende Gebäude, die von Grund auf

saniert werden sollen, zur Verfügung stellen, um Platz für Flüchtlinge anzubieten. Hierzu stehen wir mit den koordinierenden Stellen der Kommunen im engen Austausch. Dadurch ist der zielgerichtete Einsatz der hierfür geeigneten Wohnungen sichergestellt.

Genossenschaften stehen für ein freiheitlich-friedliches Miteinander. So ist es für uns selbstverständlich, dass wir den Ukrainerinnen und Ukrainern zur Seite stehen und sie im Rahmen der Möglichkeiten unserer Genossenschaft unterstützen.



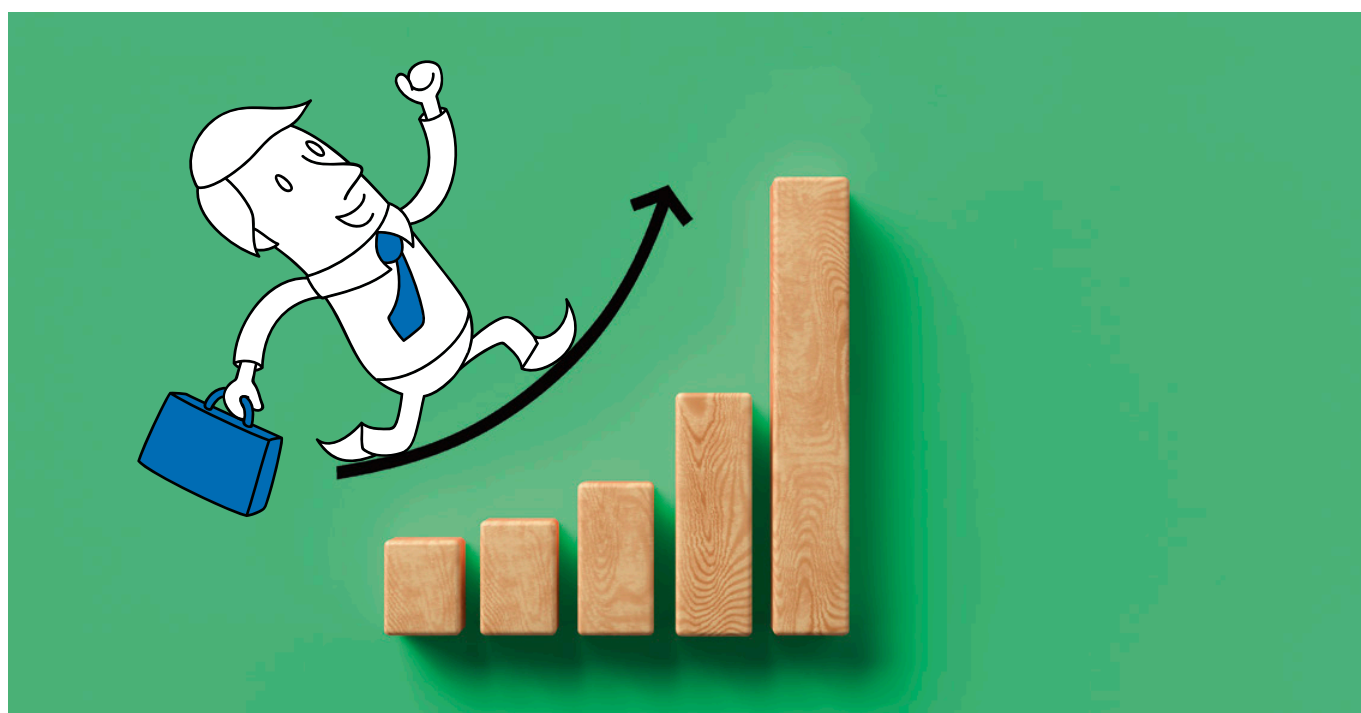
ENERGIE SPAREN – SO WICHTIG WIE NOCH NIE

Bereits seit Oktober 2021 erleben wir eine Zeit drastisch steigender Energiepreise. Die Preissteigerungen und der Krieg Russlands gegen die Ukraine bedeuten auch für die Wohnungswirtschaft veränderte Rahmenbedingungen, die Energieeinsparung und erneuerbare Energien nötiger denn je machen.

Wie sich der Krieg Russlands gegen die Ukraine mittel- und langfristig auswirkt, lässt sich heute nicht sagen. Die Bundesregierung arbeitet intensiv an der Energieversorgungssicherheit – mit Diversifizierung der Beschaffung und Bildung weiterer Reserven. Mit dem heutigen Wissen müssen wir aber weiter von hohen Preisen für fossile Energien ausgehen, auch wenn in Frühjahr und Sommer auf den Märkten vielleicht eine geringe Entspannung eintritt.

Die NEUE LÜBECKER arbeitet seit vielen Jahren an der Optimierung der Betriebsführung ihrer Heizungsanlagen, um den Energieverbrauch auf das benötigte Maß zu begrenzen.

Hierzu führen wir seit 2015 eine Überwachung unserer Heizungsanlagen durch. Dieses Monitoring ermöglicht es uns, unseren Betrieb zu optimieren und gleichzeitig Brennstoff einzusparen. Das bedeutet für unsere Mitglieder geringere Heizkosten, die Reduzierung von CO₂ sowie die Senkung der Instandhaltungskosten. Allein im letzten Jahr haben wir im Rahmen unserer Instandhaltungsarbeiten 14 Heizungsanlagen, unter ökologischen Gesichtspunkten sowie zur Optimierung der Wärmeversorgung, ausgetauscht. Sorgen Sie ebenfalls für einen sorgsamen Umgang mit Energie, denn Sie als Mieter können ebenfalls maßgeblich für einen sparsamen Energieverbrauch beitragen.



HINWEIS ZU DEN BETRIEBSKOSTENVORAUSZAHLUNGEN

Rohstoffe wie Öl und Gas sind in den vergangenen Monaten teurer geworden. Die Preissteigerungen können sich 2022 leider auch in Ihren Nebenkosten niederschlagen, weshalb wir Ihnen dringend empfehlen, die Betriebskostenvorauszahlungen zu erhöhen. Das geht telefonisch oder ab voraussichtlich Mitte Mai ganz einfach über unsere MieterApp. Die Kontaktdaten Ihres zuständigen Sachbearbeiters finden Sie auf Ihrer letzten Nebenkostenabrechnung sowie demnächst in Ihrem Account in unserer MieterApp.



RICHTIG LÜFTEN DIE WICHTIGSTEN TIPPS IM ÜBERBLICK

- 1 3- BIS 4-MAL**
täglich lüften
- 2 STOSSLÜFTEN**
Fenster kurz komplett öffnen
statt dauerhaft gekippte Fenster
- 3 QUERLÜFTEN**
Fenster/Innentüren auf der
gegenüberliegenden Seite öffnen,
um für Durchzug sorgen
- 4 SCHLAFZIMMER**
vor dem Schlafengehen
und nach dem Aufstehen lüften
- 5 KÜCHE & BAD**
große Mengen an Dampf
sofort ins Freie ablüften
- 6 DIE LUFTFEUCHTIGKEIT**
sollte zwischen 30 und 65 Prozent
betragen. Wer sich nicht auf sein
Gefühl verlassen will, kann
Luftqualitätsfühler oder
Luftfeuchtemesser nutzen.
- 7 IM SOMMER**
früh morgens, spät abends oder nachts
lüften, tagsüber nur stoßlüften
- 8 STETS BEACHTEN**
beim Stoßlüften Thermostate runterdrehen,
sonst wird „zum Fenster hinaus geheizt“.



RICHTIG LÜFTEN IST EIN MUSS

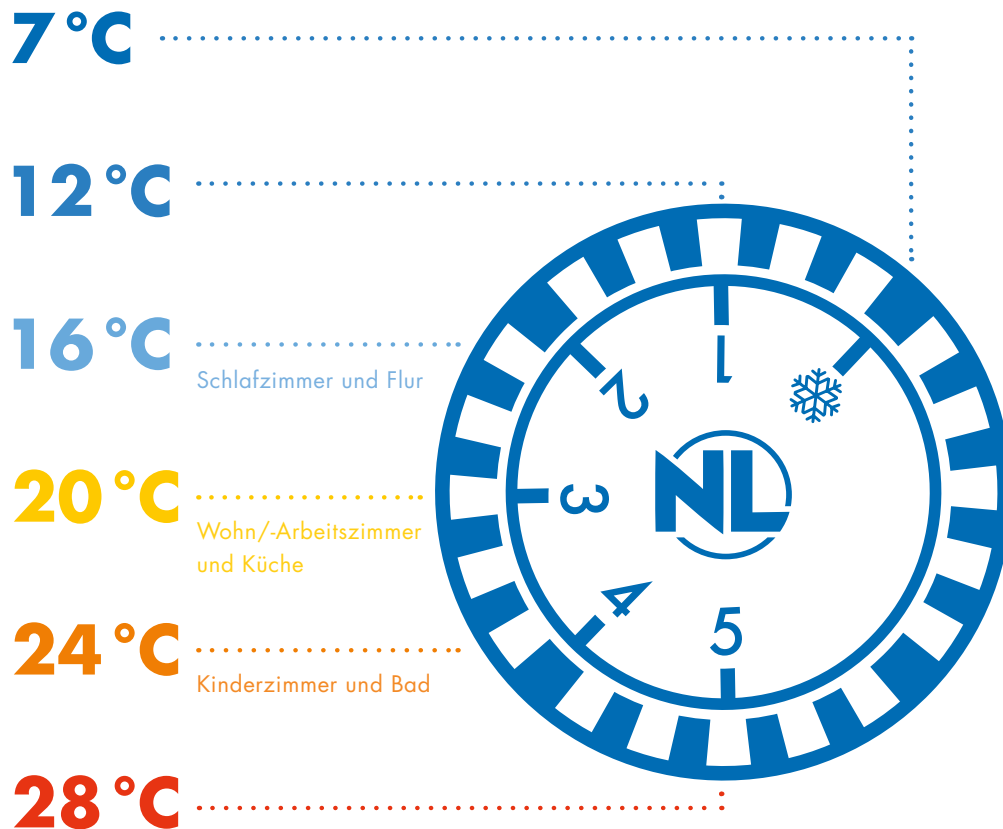
Eine Maßnahme, um kostensparend zu Heizen, ist richtiges Lüften: Hier wird viel falsch gemacht. Feuchtigkeit kommt in den meisten Fällen von innen aus der Raumluft. Wussten Sie zum Beispiel, dass eine vierköpfige Familie 12 Liter Wasserdampf produziert und das täglich? Und natürlich entsteht beim Kochen und Duschen viel Wasserdampf. Wohnungen sind immer besser gedämmt und haben isolierverglaste Fenster, die Gebäude sind praktisch „luftdicht“. Auch haben die enorm gestiegenen Heizkosten und die verbrauchsabhängige Abrechnung bei vielen Menschen dazu geführt, dass sie heute sowohl sparsam heizen als auch lüften.

Insbesondere während der berufsbedingten Abwesenheit, nicht selten den ganzen Tag, fragen sich viele, warum sie „unnützlich“ Wärme verbrauchen sollten und drehen die Heizung tagsüber ganz ab. Gerade in der kalten und nassen Jahreszeit entsteht so schnell ein Schimmelproblem.

Was also tun? Das Zauberwort heißt richtig heizen und lüften. Kurz gefasst sollten Sie diese Ratschläge unbedingt beherzigen, denn wer kontinuierlich die Luft austauscht, sorgt außerdem für ein gutes Raumklima und fühlt sich automatisch wohler.



RICHTIG HEIZEN EINSTELLUNG IHRER OPTIMALEN RAUMTEMPERATUR



WICHTIGSTE ÄNDERUNG IM HEIZVERHALTEN IST EINE KONTINUIERLICHE BEHEIZUNG DER RÄUME!

1 ZU WARM ODER ZU KALT?
Kontinuierliche Beheizung der Wohnung auf der gefundenen Einstellung.
Bei zu hoher oder niedriger Raumtemperatur **Einstellung nur leicht (0,5-1) verändern.**

2 KURZ WEG?
kurzfristige Abwesenheit (1-3 Tage)
Kontinuierliche Beheizung mit reduzierter Einstellung
1-2 Stellungen niedriger.

3 LÄNGER NICHT ZU HAUSE?
längerfristiger Abwesenheit (ab 4 Tage)
Stufe 1 oder Frostschutzstellung.

ACHTUNG
ausgekühlte Wandflächen benötigen 3-5 Tage zur Erwärmung. In dieser Zeit besteht erhöhte Gefahr von Tauwasserbildung an den ausgekühlten Wand- und Fensterflächen, die die Schimmelbildung begünstigt.



UNTERJÄHRIGE VERBRAUCHSINFORMATION VON HEIZWÄRME UND WARMWASSER

In Zeiten, in denen der Klimawandel und die Senkung der Treibhausgase ein immer wichtiger werdendes Ziel aller ist, unterstützt die NEUE LÜBECKER die Entscheidung der Regierung, Ihnen einen besseren Überblick über Ihre unterjährigen Verbrauchsdaten zu verschaffen. So können Sie Ihr Verbrauchsverhalten optimieren und den Energiebedarf senken, um rechtzeitig einem hohen Verbrauch entgegenzuwirken.

Der sensible Umgang mit dem Einsatz von Heizleistung und Warmwasser ermöglicht es, die eigenen Kosten senken zu können. Mit der Installation fernauslesbarer Messgeräte in Ihrer Wohnung sind wir verpflichtet, Ihnen die monatlichen Verbrauchsinformationen von Heizwärme und Warmwasser zur Verfügung zu stellen und Sie künftig über Ihren individuellen Verbrauch zu informieren.

WAS BEINHÄLTET DIE NEUE VERBRAUCHSINFORMATION?

MONATLICH AUFBEREITET SEHEN SIE IN ZUKUNFT

- Verbrauch von Heizung und Warmwasser*
- Vergleich zu Vormonat sowie Vorjahresmonat
- Vergleich zu Durchschnittsnutzern

(*nur bei zentraler Warmwasserversorgung)

Die monatliche Mitteilung der Verbrauchsstände kann laut Verordnung sowohl auf postalischem als auch auf digitalem Wege erfolgen. Um den ökologischen Gedanken fortzuführen, die Umwelt nicht mit vermehrtem Papiereinsatz zu belasten, können Sie Ihren monatlichen Verbrauch bequem digital abrufen. Sie sparen dabei nicht nur Papier, sondern auch monatliche Versandkosten. Auch wir möchten unseren Mitgliedern nahelegen, im Sinne der Umwelt und der Kostenersparnis ihre Verbrauchsdaten digital abzurufen. In naher Zukunft werden Sie die Möglichkeit haben, Ihre Verbrauchsdaten über unsere MieterApp einzusehen. Hierzu werden wir Sie schriftlich informieren.

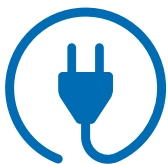
STROM SPAREN LEICHT GEMACHT

Mit nur wenigen Maßnahmen lässt sich sparen! Wir alle können gemeinsam etwas tun, denn oft genug verschwenden wir unnötig Energie aus der Steckdose, ohne sie wirklich zu nutzen. Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft "co2online" hat Berechnungen angestellt, wie viele Euros sich mit bestimmten Maßnahmen sparen lassen – basierend auf den jährlichen Durchschnittswerten des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) bei Strom 2021. Bei den aktuell steigenden Preisen ist eine Einsparung vermutlich noch höher.



ECO-PROGRAMME AN SPÜL- UND WASCHMASCHINE NUTZEN

So unscheinbar und doch so wertvoll ist die Eco-Taste an der Wasch- und Spülmaschine, die Sie drücken müssen - und schon sparen Sie bis zu 33 €* Stromkosten beim Waschen und 83 €* beim Spülen pro Jahr ein.



ELEKTROGERÄTE GANZ AUSSCHALTEN

Fernseher, Computer und andere Elektrogeräte im Stand-by sind heimliche Stromfresser. Bis zu 115 €* pro Jahr werden gespart, wenn man Geräte ganz ausschaltet. Achten Sie darauf, dass das kleine Lämpchen für den Stand-by- oder Ruhemodus an Elektrogeräten nicht leuchtet. Und Geräte ohne Lämpchen bleiben am besten nicht angesteckt, wenn man sie gerade nicht benutzt. Hierzu eignen sich Steckdosenleisten mit Schalter, um mehrere Geräte gleichzeitig vom Netz zu nehmen. Apropos: Auch das Ladekabel freut sich über Strom, wenn es in der Steckdose hängt – selbst wenn das Smartphone nicht dranhängt.



KOCHEN MIT DECKEL UND RESTWÄRME

Decken Sie den Topf ab beim Kochen? Liegt kein passender Deckel auf dem Kochtopf, kann aus dem Topf Wärme ungenutzt verfliegen. Hier liegt ein Einsparpotenzial von rund 20 €* im Jahr. Genauso verhält es sich mit der Nutzung von Restwärme beim Kochen und Backen. Denn Gerichte werden auch fertig, wenn man den Herd und Ofen früher abschaltet und die Restwärme nutzt. So spart man besonders bei älteren und trägen Elektroherdplatten bis zu 20 €* im Jahr.

(*Einsparungen berechnet von co2online)



MEIN ZUHAUSE IN DER HOSENTASCHE

In welchem Ordner war nochmal die letzte Betriebskostenabrechnung?

Wie hoch sind eigentlich nochmal meine Betriebskostenvorauszahlungen? Mit einem Klick haben Sie Ihre Verträge sowie Ihre Kosten im Blick und können sogar Ihre Vorauszahlungen direkt anpassen.

Ihre Bankverbindung hat sich geändert?

Sie möchten das SEPA-Formular ausdrucken und der Drucker streikt? Mit der NL-App kein Problem mehr! Füllen Sie Ihr SEPA-Mandat direkt in der App aus und verschicken Sie es an uns.

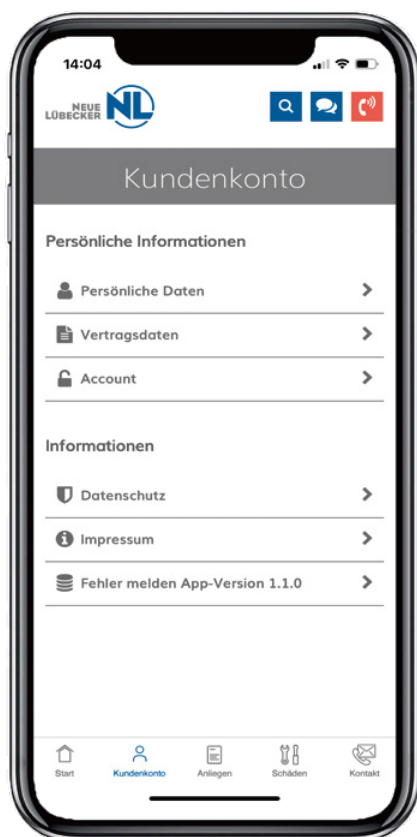
Defekter Wasserhahn oder Fensterscheibe kaputt?

Melden Sie Ihren Schaden direkt über die App und sehen Sie jederzeit Ihren aktuellen Bearbeitungsstatus ein.

Außerdem erhalten Sie Push-Nachrichten zu Neuigkeiten aus Ihrem Haus. Instandhaltungsarbeiten sowie Schadensreparaturen erfahren Sie nun direkt in Ihrer NL-App. Darüber hinaus können Sie mit Hilfe der App aktuelle Informationen rund um die NEUE LÜBECKER abrufen und Kontakt mit uns aufnehmen.

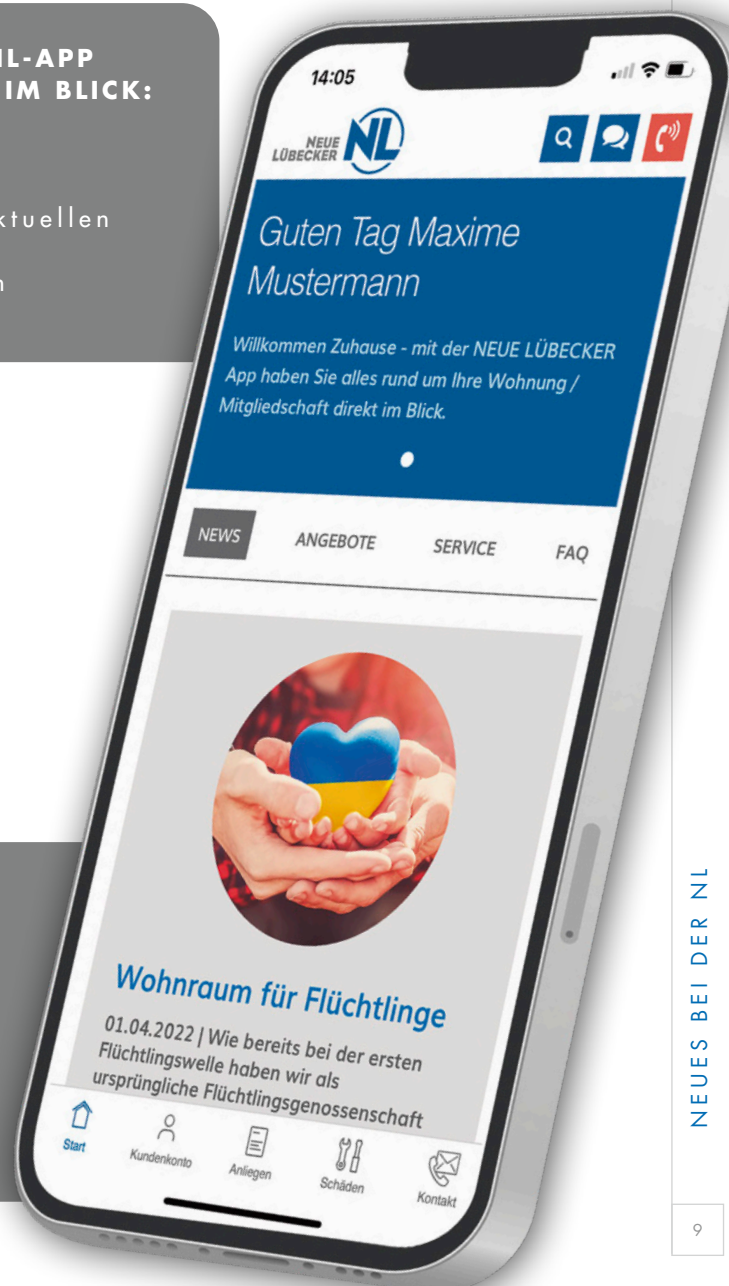
Ab 16. Mai 2022 steht Ihnen die NL-APP zum Download im Appstore sowie Google Playstore kostenlos zur Verfügung. Registrieren Sie sich einfach mit Ihrer E-Mail-Adresse, Geburtsdatum sowie Mietvertrags-/Mitgliedsnummer. Bei Fragen melden Sie sich gerne unter:

NL-App@neueluebecker.de



MIT DER NEUEN NL-APP HABEN SIE ALLES IM BLICK:

- Vertragsdaten
- Mitgliedsdaten
- Übersicht der aktuellen Betriebskosten
- Verbrauchsdaten (sofern bereits verfügbar)



INDIVIDUELLE ANLIEGEN EINFACH UND SCHNELL SELBST ERLEDIGEN:

- Mietbescheinigung
- Meldebescheinigung
- Vermieterbescheinigung
- SEPA-Lastschrift
- Freistellungsauftrag



IHR NEUER WEG ZU UNS DIREKT UND OHNE WARTEZEIT

Nun ist es endlich soweit und in den meisten Bundesländern entfallen die zahlreichen Corona-Schutzauflagen seit Anfang April. Während der besonderen Zeit in den letzten 2 Jahren haben wir in unseren ServiceCentern sowie in unseren ServiceBüros einen neuen Weg gefunden, für Sie besser erreichbar zu sein.

DIREKT UND OHNE WARTEZEIT.

Die individuelle Terminvereinbarung hat uns und Ihnen dabei sehr geholfen. Diesen Weg möchten wir gern fortführen, um Ihre individuelle Anfrage mit Ihrem zuständigen Ansprechpartner zu gewährleisten.

WIR NEHMEN UNS ZEIT FÜR SIE, DENN IHR ANLIEGEN IST UNS WICHTIG.

Wir bitten Sie deshalb, im Voraus einen Termin mit uns telefonisch zu vereinbaren. So können wir besser planen und unnötige Wartezeiten vermeiden.

WIEDER FÜR SIE DA.

Ab dem 01.05. beginnen wieder unsere Hauswartzprechstunden in den Wohnanlagen. An den Standorten, an denen ebenfalls unsere Kundenbetreuer vertreten sind, bitten wir Sie auch um eine telefonische Terminvereinbarung. Unterstützen Sie uns bei einer guten Organisation und rufen Sie uns für einen persönlichen Termin an.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

NEUREGELUNG ZUR BEGRENZUNG DER HÖHE DES GESCHÄFTSGUTHABENS UND ZUM ERWERB DER MITGLIEDSCHAFT AB DEM 01.06.2022:

In den letzten Jahren ist das Interesse an einer Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft und der damit verbundenen Zeichnung von freiwilligen Anteilen gestiegen. Diese enge Verbundenheit zu unseren Mitgliedern und das Vertrauen in unsere Genossenschaft, sind für die NEUE LÜBECKER sehr erfreulich. Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und möchten dementsprechend sorgsam handeln. Dabei gilt es, die dadurch ansteigenden Dividendenauszahlungen sicherzustellen und in einem für die Genossenschaft auch in Zukunft tragfähigen Rahmen zu halten sowie zugleich den Anteil der nichtwohnenden Mitglieder in einem genossenschaftlich vertretbaren Verhältnis zu begrenzen. Aus diesen Erwägungen heraus haben wir uns dazu entschlossen, die Regelungen zur Begrenzung der Geschäftsanteile ab dem 01.06.2022 anzupassen.

Neben dem Ursprungsmitglied (z.B. Wohnungsmieterin oder Wohnungsmieter) können nur noch dessen Familienangehörige 1. Grades Mitglied werden und damit freiwillige Geschäftsanteile zeichnen. Familienangehörige 1. Grades im Sinne dieser Regelung sind Eltern und Kinder sowie Ehegatten und Mitglieder eingetragener Lebenspartnerschaften. Des Weiteren begrenzen wir die Geschäftsguthaben auf insgesamt 30.000,00 € pro Mitglied bei allen neuen Zeichnungen oder Übertragungen ab dem 01.06.2022. Geschäftsguthaben über 30.000,00 €, die vor dem 01.06.2022 gezeichnet wurden, bleiben davon unberührt.

**Wir beantworten gern Ihre Fragen unter
mitgliederservice@neueluebecker.de
oder telefonisch unter:
0451 1405-327 / -328.**



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

NACH LÜBECK – KÜCKNITZ
AN FRAU WRIGGERS
ZUM 50. NL-JUBILÄUM.



INFORMATION ZUR KIRCHENSTEUER – ERTEILUNG EINES SPERRVERMERKS

Seit dem 01.01.2015 sind wir bei Dividendenzahlungen gesetzlich verpflichtet, bei einer bestehenden Kirchensteuerpflicht - zusätzlich zur Kapitalertragsteuer und zum Solidaritätszuschlag - auch die Kirchensteuer einzubehalten. Einmal im Jahr muss die NEUE LÜBECKER die notwendigen Daten über Ihre Religionszugehörigkeit beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) abrufen. Sie können der Herausgabe Ihrer Daten durch das BZSt widersprechen, indem Sie gegenüber dem BZSt einen Sperrvermerk erteilen. Wir bekommen dann keine Daten über Ihre Religionszugehörigkeit mitgeteilt und ziehen dann keine Kirchensteuer von Ihrer Dividende ab.

Bitte beachten Sie, dass Sie die eventuell nicht abgezogene Kirchensteuer in Ihrer - dann verpflichtenden Einkommenssteuererklärung - angeben müssen. Der Sperrvermerk muss bis zum 30.06. eines Jahres beim BZSt eingehen. Das Formular erhalten Sie auf der Internetseite www.bzst.de.

Wenn Sie keiner steuererhebenden Religionsgemeinschaft angehören oder mit der Herausgabe der Daten einverstanden sind, brauchen Sie nichts zu unternehmen. Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Dividende, mittels eines Freistellungsauftrages, von dem Steuerabzug zu befreien. Einen Freistellungsauftrag stellen wir auf unserer Internetseite www.neueluebecker.de unter der Rubrik „NEUE LÜBECKER > Downloads“ für Sie bereit sowie ab Mitte Mai in unserer NL-App.



QR-Code zum
Freistellungsauftrag



ALFRED WILKE

Wir trauern um unseren engagierten Mitgliedervertreter, Alfred Wilke.
51 Jahre lebte er in Trittau und bereits seit 1976 vertrat er die Interessen unserer Mitglieder als Mitgliedervertreter. Ihn kannte und schätzte in Trittau jedes Mitglied.

UNSER AUFRICHTIGES BEILEID GILT SEINER FAMILIE

AHRENSBURG, IMMANUEL- KANT-STRASSE

Die Rohbauarbeiten unseres 4. Bauabschnitts sind abgeschlossen und die ersten Fenster fanden bereits ihren Platz in den drei Wohnhäusern. Die modernen, teils barrierefreien 2- bis 3,5-Zimmer-Wohnungen mit 56 m² bis 94 m² inklusive Balkon, Terrasse oder Dachterrasse bieten Platz für alle Generationen. Den barrierearmen Zugang zu den Wohnungen gewährt ein Aufzug. Die drei Wohnhäuser sind voraussichtlich bis zum Sommer 2023 bezugsfertig.



LÜBECK, WESTPREUSSENRING 70 B-C

Die Kernmodernisierung des Wohngebäudes in Lübeck-Kücknitz befindet sich auf der Zielgeraden. Nachdem wir vor 2 Jahren bereits das Wohngebäude 70 & 70 a modernisiert haben, wird nun das nächste Gebäude fertiggestellt. Das aus den 60er Jahren stammende Haus ist komplett energetisch modernisiert worden. Das Gebäude wurde umfassend entkernt, lediglich die tragenden Außenwände und Stahlbetondecken, einige Innenwände und das Treppenhaus wurden erhalten! Die Arbeiten hierzu starteten bereits im August 2021. Die energetische Hüllenmodernisierung umfasst u.a. Maßnahmen an Dach, Fenster, Fassade und am Treppenhaus. Wir haben die Grundrisse der 12 Wohnungen optimiert und neue Balkone montiert. Das Projekt beinhaltet die Sanierungen der Kalt-, Warmwasser- und Heizungsstränge. Das große Highlight dieser Modernisierung ist der Einbau einer Aufzugsanlage, die den barrierearmen Zugang zu den



Wohnungen garantiert. Ende Mai sind die Modernisierungsmaßnahmen beendet, sodass Anfang Juli 2022 die Wohnungen bezogen werden können.

WENTORF, DANZIGER STR. 14 A-B – 16 A-C

Im Februar 2022 begannen die ersten Modernisierungsarbeiten unseres 3. Bauabschnitts in Wentorf. Die umfassende energetische Großmodernisierung der 30 Wohnungen beinhaltet u. a. die Erneuerung des Daches mit statisch erforderlichen Aufwendungen sowie der Dämmung der oberen Geschossdecke und den Austausch der Fenster sowie eine Wärmedämmung auf der bestehenden Fassade. Wir ersetzen außerdem alte Leitungen wie Schmutz-, Kalt- und Warmwasser sowie legen neue Heizungsstränge und montieren neue Heizkörper. Die Mieter können sich nach Abschluss der Arbeiten über ihr neues Badezimmer freuen. Die Balkone wurden aus energetischen Gründen abgeschnitten, entsorgt und anschließend durch neue Vorstellbalkone aus einer Aluminium-Konstruktion ersetzt. Die Treppenhäuser erhalten einen neuen Anstrich und die Außenanlagen sowie die Stellplätze werden neu angelegt. Zwei neue oberirdische Fahrradhäuser verschaffen unseren Mietern einen barrierefreien Zugang zu ihren Zweirädern. Der neu gestaltete Hauseingang inklusive neuer Briefkä-



ten lassen das neu entstehende Wohnhaus im neuen Glanz erscheinen. Die Modernisierungsarbeiten in den Wohnungen werden voraussichtlich Ende 2022 abgeschlossen sein. Die Außenanlagen sowie die Fahrradhäuser werden im Frühjahr 2023 fertiggestellt.

LÜBECK - TRAVEMÜNDE, AM BAGGERSAND

Die Rohbauarbeiten der gemeinschaftlich erstellten und später genutzten Tiefgarage befinden sich pünktlich zum Frühlingsbeginn kurz vor dem Abschluss. Auf den darauf befindlichen Baufeldern der NEUE LÜBECKER beginnen nun die Hochbauarbeiten des Rohbaus. Auf dem 20.000 m² großen Areal entstehen bis Ende 2023/Anfang 2024 254 Wohnungen. „Wohnen auf dem Baggersand“ ist ein Großprojekt der vier Wohnungsunternehmen Grundstücksgesellschaft TRAVE mbH, Lübecker Bauverein eG, Vereinigte Baugenossenschaften Lübeck eG und der NEUE LÜBECKER. Die NEUE LÜBECKER hat daran einen Anteil von 72 Wohneinheiten, davon 14 öffentlich gefördert. Aktuelle Informationen & Bilder finden Sie unter: www.wohnen-auf-dem-baggersand.de





Jetzt den
neuen
Podcast
hören!

Gut informiert
über Wohnen
heute und morgen.



HIER GEHT'S ZUM
PODCAST:



PODCAST – MISSION WOHNEN

HERZLICH WILLKOMMEN BEIM PODCAST DER WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFTEN SCHLESWIG-HOLSTEIN!

Wir laden Sie ein, sich über alles rund um die Themen Bauen, Wohnen und Leben bei Genossenschaften zu informieren. Wir gehen ins Gespräch mit den Verantwortlichen der Wohnungsbaugenossenschaften, mit Expertinnen und Experten aus den Bereichen Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Forschung. Wir blicken auf die Werte und Prinzipien des Genossenschaftsmodells, diskutieren über hohe Baupreise und bezahlbare Mieten, schauen auf aktuelle Entwicklungen, finden Lösungen für die Zukunft, bieten einen Einblick in die vielfältigen Berufe bei den Wohnungsbaugenossenschaften und sprechen über vieles mehr.

1. FOLGE

Haltung, Werte und Prinzipien

Haltung zu zeigen, ist besonders in Ausnahmesituationen von großer Bedeutung. Die Wohnungsbaugenossenschaften Schleswig-Holstein beweisen aktuell wieder, welche wichtige Rolle sie im Norden spielen. In dieser ersten Folge sind drei Vertreter aus der Wohnungswirtschaft zu Gast. Sie berichten über konkrete Hilfsaktionen, die sie für Menschen aus der Ukraine organisieren, sprechen über das

Verständnis von Menschlichkeit und Verantwortung, blicken auf die Entstehungsgeschichte der Wohnungsbaugenossenschaften zurück und erinnern an die Tatkraft und Solidarität der Wohnungsbaugenossenschaften nach dem Zweiten Weltkrieg. Wie ein roter Faden ziehen sich „Haltung, Werte und Prinzipien“ durch die Geschichte der Wohnungsbaugenossenschaften – und durch diese Folge.

MIT DABEI SIND

Sven Auen Vorstand WOGÉ Wohnungs-Genossenschaft Kiel eG
und Vorstandsvorsitzender der Marketinggemeinschaft der Wohnungs-
baugenossenschaften Schleswig-Holstein
Stefan Probst Vorstand Lübecker Bauverein eG

Andreas Breitner
Verbandsdirektor Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V.
Lena Fritschle
Redaktion und Moderation

FRÜHJAHR- FRÜHSPORT



DER BOGEN

1. Lege dich lang auf den Bauch, die Arme sind ausgestreckt neben dem Körper.
2. Beuge deine Beine und greife mit den Händen nach deinen Fußgelenken.
3. Hebe nun deinen Oberkörper und die Oberschenkel vom Boden ab. Öffne dabei leicht deine Knie.

DER HUND



1. Begebe dich in den Vierfüßlerstand – wie ein Hund.
2. Hebe nun deinen Po zur Decke. Dabei werden die Arme und Beine gestreckt.
3. Versuche deine Fersen sanft nach unten auf den Boden zu drücken und schiebe dabei deinen Rücken so nah wie möglich an deine Beine.



DER BAUM

1. Stehe am Platz, schließe die Füße und lass die Arme neben dem Körper hängen.
2. Stelle den rechten Fuß auf den linken. Die Hände werden vor der Brust aneinandergelegt.
3. Winkle dein rechtes Bein so an, dass die Fußsohle auf Kniehöhe am linken Bein anliegt. Hebe die Hände über den Kopf.

DIE KERZE



1. Lege dich lang auf den Rücken, deine Arme sind neben dem Körper mit der Handinnenfläche auf dem Boden.
2. Mit Schwung schiebst du die ausgestreckten Beine nach hinten oben.
3. Um deinen Po anzuheben helfen dir nun die Hände, die oberhalb des Beckens die Position stützen.



**GESELL
SCHAFT
BRAUCHT
GENOSSEN
SCHAFT**

**Wir gestalten die Zukunft
des Wohnens**

wohnungsbaugenossenschaften.de

DIE WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFTEN



DEUTSCHLAND